

Bestorben:

Der Handarbeiter Gottlob Reichart, 38 J. 11 M. 13 T., Leberkrebs, Steinweg 11. — Des Kaufm. F. Heyne...

Kirchliche Anzeige.

Israelitische Gemeinde: Freitag den 13. Oktober Abends 5 1/2 Uhr Gottesdienst.

Handel und Verkehr.

In Sachen der „Pariser Ausstellung“ hat die am 7. d. Mts. stattgehabte, sehr zahlreiche Besichtigung des Ausschusses...

Bermischtes.

Man schreibt aus Otschak, 8. October. Am 6. October setzte ein merkwürdiger Todesfall unter Skulptoren in nicht geringer Aufregung.

Königliche Baugewerkschule Stuttgart.

Der Winterkurs der Baugewerkschule und der damit verbundenen Fachschulen für Maschinenbau, Geometer und Kulturtechniker beginnt am 6. November...

Brennmaterialien.

als: Zwidauer Kohlen, Cole, Brennholz, Böhmisches Braunkohlen, Brantettes August Mann, Mühlgarten 1.

Zwei tüchtige Schwarzblech-Arbeiter erhalten sofort Beschäftigung Wilhelm Geyer, gr. Ulrichstr. 60.

Kellnerburken u. junge Hausknechte sucht A. Herrmann, Erdel 19. (H. 52639).

Anfänger, Köchinnen, für jede Wirtschaft passen, können jederzeit zum sofort. Eintritt engagiert werden im Comptoir von Frau Vinneweich.

Köchinnen u. reinl. Mädchen mit guten Attesten finden stets gute angenehme Stellen durch Frau Vinneweich.

Eine ordentliche u. fleißige Aufwartung wird gesucht gr. Märterstraße 7, I.

Eine Aufwarterin wird gesucht Magdeburgerstr. 4, II. links.

Kellner, Laufburken u. Pferdeknechte suchen Stellen durch Fr. Vinneweich, gr. Märterstr. 18.

Ein anständig, arbeitsf. Mädchen sucht in einer Restauration Stelle durch (H. 52645).

Ein gefeierter, versch. Mann mit guter Handschrift, bisher selbstständig, sucht Beschäftigung als Ueberst, Rader oder als Aufseher in einer Fabrik und erbittet gef. Offerten unter N. Nr. 11217, an die Annoncen-Expedition von J. Bard & Co.

Eine herrschaftliche Wohnung (5te Etage) für 140 M zum 1. April 1877, auch schon zum 1. Januar 1877 zu beziehen Königsstraße 18.

Gr. Ulrichstr. 12 ist die 2. Etage 1. April 1877 zu beziehen Gustav Glitz.

Eine Wohnung, Beletage, von 4 Stuben nebst Zubehör ist zum 1. Januar 77 zu vermieten, auf Verlangen mit Gartenbenutzung Blücherstraße 12, part.

Fr. Wohnung, 2 heizb. Stuben nebst Zubehör, ist umgehbar 1. Nov. an ruh. Fam. zu vermieten Sandwehstraße 15.

bluten zur Folge hatte, so litt der Unglückliche noch mehrere Stunden. Schon vor längerer Zeit hatte R. seine Frau durch den Tod verloren...

Nur nicht die Vögel sind Wetterpropheten, wie neulich mitgeteilt. Erscheinen Wespen, Fornissen, Johanniskrautwurmchen Abends in großer Anzahl...

Noah's Bleistift. Ein Engländer prahlte einem Janke gegenüber damit, daß sich im britischen Museum ein Buch befände, welches ehemals Noe's gehört habe.

von den in die Arche hineinmarschirenden Thieren ein Register aufzunehmen, damit sich von keiner Sorte mehr als ein Paar einfände.

Halle'sche Producten-Börse vom 14. Octbr. 1876.

(Preise mit Ausschlag der Conting.) Weizen 1000 Kilo, ist heute weder fest noch matt, Preise sind stabil...

Nachtrag.

Berlin, den 12. October. Die Beziehungen zwischen Italien und Oesterreich fangen an ungemüthlich zu werden.

Belgrad, 11. October. Die serbische Regierung erklärte durch ihre Presseleitung, sie werde die jesuonatische Waffenruhe, welche die Porte vorläufig nicht acceptiren.

Original-Telegramm des Hall. Tagebl.

Berlin, den 12. Octb. Laut des oben erfolgten Aushangs am Kammergerichtsbrett ist Graf Armin wegen Landesverrats und wegen Verletzung des Kaisers und des Fürsten Bismarck zu fünf Jahren Zuchthaus verurtheilt.

Eine ruhige, bequeme Wohnung mit Garten zu vermieten (Preis 125 M) gr. Wallstraße 1.

Zum 1. April 1877 ist die frei und schön gelegene, bequem eingerichtete zweite Etage, 6 St., K., R. u. mit Gartenlaube, zu vermieten Steinweg 13, part.

Wohnung von gr. Stube, zwei Kammern, Küche und allen Zubehör ist zu vermieten und 1. Januar 1877 zu beziehen Köpplerplan 2.

Wohnung von St., K. u. R. vermietet zu Klaustrhorstraße 15.

Eine Stube für eine einz. Person sofort zu vermieten Schillershof 19, II.

Frbl. möbl. St. an 1 Hrn. z. verm. Weidenpl. 3 a.

Stube u. K., part., an anst. H. o. D., auch als Compt. verm. Klaustrhorstr. 15, Hof.

Möblirte Wohnung sofort zu beziehen Steinweg 45/46, I.

Eine möbl. Stube und Kammer an 1 oder 2 Herren zu vermieten und sofort oder später zu beziehen Niemeyerstraße 11, II.

Eine elegant möblirte 2 fenstige Stube (mit oder ohne Kammer) ist sofort an 1 oder 2 Herren zu vermieten gr. Ulrichsstrasse 4 I.

Kl. Klausstraße 11 part. sind 3 aneinanderhängende möbl. Zimmer zu vermieten.

Ein freundlich möblirtes Zimmer zu vermieten Markt 5 u. 6.

Ein j. Mann findet fr. Wohnung u. Kost. Wo? sagt die Exped. d. Bl.

Fr. Garcon-Wohnung für 1-2 Herren gr. Märterstraße 10.

Eine möbl. Stube ist zu vermieten; auch findet ein anfänglicher Mitbewohner freundliche Aufnahme Mittelstraße 7.

Eine freundlich möbl. Wohnung ist zu vermieten gr. Klausstraße 39.

Eine freundliche, gut möbl. Wohnung ist an einen einzelnen Herrn zu vermieten Leipzigerstraße 7, III. I.

Große helle Arbeitsstube gr. Braunschw. 2. Anst. Schlafstube m. K. Magdeburgerstr. 1. Erdel 13.

Anst. Schlafstube m. K. gr. Sandberg 11. Anst. Schlafstube f. Mädchen Weingärten 29.

Eine Wohnung, womöglich Nähe d. Steinstraße, 1 Stube, 2 K., R. mit Verstellb. sofort zu mieten gesucht. Offerten unter G. N. in der Exped. d. Bl. erbeten.

Eine Wohnung im Preise von 110 bis 130 M wird zum 1. April 77 zu mieten gesucht. Offerten unter F. N. in der Exped. d. Bl. erbeten.

Eine für höhere Töchter Schulen geprüfte Lehrerin wünscht Privatunterricht in franz. und englischer Sprache, wie auch in wissenschaftlichen Fächern zu geben.

Näheres in der Exped. d. Bl. Ein Primaner oder Oberreifebender der Realschule wird zur Nachhilfe für einen jüngeren Schüler gesucht. Näheres bei N. Penne, Leitzigerstraße 77.

Mein Tanzunterricht beginnt den 15. October von 4 bis 6 Uhr. Schnell-Schreib-Unterricht, lautm. Handschrift erteilt C. Landmann, neue Promenade 10.

Ein Lehrer erteilt Privatunterricht in allen Real- und Gymnasialfächern. Näh. Zapfenstraße 16, I.

Zum Stimmen der Pianoforte empfiehlt sich W. Aroie, Wilhelmstraße 4, I.

Ich bin wieder anwesend und Nachmittags 3 1/2-4 1/2 Uhr in meiner Wohnung Bernburgerstraße 37, II zu sprechen.

Dr. Pappmüller, Augamarg.

3000 M., 1. Hypoth., 1. Jan. anzuzahlen. Zu erfr. in d. Exped. d. Bl.

Ein Unterprim. d. Gymnas. wünscht Privatf. z. geben. Nr. A. 12. in d. Exped. d. Bl.

Einige junge Mädchen wünschen in Pension zu nehmen Mathilde Benemann, Wilhelmstraße 20, partiere.

900 M. werden auf gute Hyp. gegen gute Zinsen gel. durch Zeuner, Ludengasse 3 a.

3000 M. werden auf erste Hyp. gesucht durch Zeuner, Ludengasse 3 a.

15000 M. werden z. 1. Hyp. (verf. 25000 M., Werthp. 32800 M.) gel. durch Zeuner.

27000 M. werden z. 1. Hyp. auf ein Grundst. (verf. 36000 M.) mit 23 M. Feld gel. durch Zeuner, Ludengasse 3 a.

Jede Damenarbeit wird gut und sauber nach der neuesten Mode angefertigt Schulberg 4, Hof 3 Tr. A. Loffe.

Hiernit zeige an, daß ich jetzt Sophienstraße 9 h. wohne.

v. Pelchrim, verleid. Flechtbeschauer.

Ich wohne kleine Ulrichstraße 35 im Hause des Hrn. Restaurateur Hoffmann.

Frau Stange, Hebamme.

Ein Dyring verloren. Gegen Belohnung abzugeben Brunnstraße 19, II.

Ein Stricktrampf verloren von der Wotzigbrücke nach dem Martze. Abzugeben gegen Belohnung Ferrenstraße 21.

50 Pfg.

MONOGRAMME

50 Pfg.

in reichhaltiger Auswahl, Lieferung sofort.
Da ich in der Lage bin, jedem Anspruch, dem bescheidensten wie dem höchsten, in diesem beliebigen Artikel aufs schnellste und reellste zu dienen, so vermag ich auch die niedrigsten Preise zu stellen; der außergewöhnliche Zuspruch gewährt mir die Möglichkeit, ein Jedermann zugängliches Monogramm zu bieten. Ich empfehle besonders:

25 Bogen und 25 Couverts groß Octavformat
mit vollem Namen oder Monogramm in sauberer Enveloppe für 50 Pfg.

Die Visit- u. Monogramm-Schnelldruckerei

R. FRANZKE,

Barfüßerstraße 6a (an der gr. Steinstraße.)

P. P.

Hiermit machen wir die ergebene Anzeige, dass wir am hiesigen Platze

Grosse Steinstrasse Nr. 8
unter der Firma

Judmann & Ballin

einen **Bazar für Herren** eröffnet haben.

Wir bitten ein geehrtes hiesiges und auswärtiges Publikum unser Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen und erlauben uns gleichzeitig zu bemerken, dass wir bestrebt sein werden, durch Führung von nur Nouveautés, coulant Bedienung, billige aber feste Preise allen gerechten Anforderungen zu genügen.

Zur Bequemlichkeit der uns besuchenden Herren haben wir mit obigem Etablissement einen separaten Frisir-Salon verbunden.
Halle a. S., im October 1876.

Hochachtungsvoll
**Joseph Judmann,
Oscar Ballin.**

Zur gefl. Beachtung.

Mein Leipzigerstrasse Nr. 95 bestehendes

Friseur- und Parfümerie-Geschäft

führe in unveränderter Weise weiter und bitte ich meine geschätzten Kunden mir das bewiesene Wohlwollen auch ferner zu bewahren.

Hochachtungsvoll
Oscar Ballin.

Beamten-Consum-Verein.

In Gemäßheit des §. 51 des Vereinsstatutes, werden unsere Mitglieder zu der am **Freitag den 20. October Abends 8 Uhr** im Saale des Herrn **Friedrich (Freybergs Garten)** abzuhaltenen

General-Versammlung

hierdurch eingeladen.

Die Berechtigung zur Theilnahme erfolgt nach §. 6a des Statuts.

Tages-Ordnung:

- 1) Aenderung des §. 20 der Statuten.
 - 2) Feststellung von Remunerationen für Mitverwaltung etc. (§. 53 ad 9 des Statuts).
 - 3) Geschäftliche Mittheilungen.
- Halle a/S., den 11. October 1876.

Der Verwaltungsrath
des Beamten-Consum-Vereins zu Halle a. S.
(Eingetragene Genossenschaft)
Reusing, Vorsitzender.

W. Werner's Restauration,
Geiststrasse 50.

Die Eröffnung meiner obigen neu eingerichteten Restaurations-Localitäten erlaube mir hiermit ergebenst anzuzeigen und sichere allen mich besuchenden Gästen reelle und aufmerksame Bedienung zu. — Besonders empfehle mein neues französisches Billard.
Hochachtungsvoll **W. Werner.**

Müller's Belle vue.

Sonntag den 15. October 1876 Abends 7^{1/2} Uhr

Vocal- und Instrumental-Concert

der „**Halleschen Buchdrucker**“,
unter gefälliger Mitwirkung beliebter Sänger.

Für die Redaction verantwortlich C. Bobardt. — Druck der Buchdruckerei des Waisenhauses.

Tanz-Unterricht.

Mein Unterricht beginnt **Sonabend den 28. d. Mts.**, für Damen 4 Uhr, für Herren 8 Uhr, und findet **jeden Dienstag und Sonnabend** im Hotel „zum Kronprinz“ statt. Gefällige Anmeldungen werden jederzeit in meiner Wohnung, **Bahnhofstraße 1**, bereitwillig entgegen genommen. Mit Hochachtung

W. Hoffmann, Tanzlehrer.

Geschäfts-Eröffnung.

Einem geehrten Publikum mache hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich mit dem heutigen Tage ein

Graveur-Geschäft

eröffnet habe. Mein ganzes Bestreben soll darauf gerichtet sein, in allen Branchen des **Gravirachs** für solide Preise eine gute, sauber ausgeführte Arbeit zu liefern.

Mit der Bitte, mich vorkommenden Falles berücksichtigen zu wollen, zeichne
Halle a. d. S., 12. October 1876.

Mit Hochachtung ergebens
Wilh. Rebetzge, Graveur u. Stahlstempelschneider,
Schülerhof Nr. 12.

Die Buchbinderei und Papier-Handlung von
Carl Benke,

gr. Steinstraße Nr. 22,

empfehle alle Sorten Schulbücher in festem Einband, Geangbücher, Contobücher, alle Sorten Lederwaaren, als: Cigarren-Etuis, Portemonnaies, Damentaschen, Schreib- u. Zeichenmappen u. s. w. Schreib- u. Zeichenunterstützen sehr billig und gut. **Büchereibände** werden schnell und gut geliefert.

Halle, Sonnabend den 14. October 1876.

Im Saale des Volksschul-Gebäudes

Concert

des Florentiner Quartettvereins
Jean Becker.

Programm: Haydn, Quartett B. — Schumann, Quartett A-dur. — Beethoven, Quartett (op. 59, Nr. 3) C-dur.

Anfang 7 Uhr.

Numerirte Billets à 3 M., nicht numerirte à 2 M. 50 ¢ sind in der Musikalienhandlung von **H. Karmrodt, Bartfässerstrasse 19**, zu haben.

Müller's Belle vue.

Die auf der Weltausstellung von der Finländischen Kunst-Ausstellung (Helsingfors) begriffene

Große Oesterreichische Musik-Capelle

unter Leitung des Capellmeisters Herrn **Johann Rabera**, welche die Ehre gehabt hat, in Helsingfors vor **St. Majestät dem Kaiser von Rußland** und in den größten Städten Deutschlands, Rußlands, Schwedens und Dänemarks mit großem Erfolge zu concertiren, wird hier in Halle

das letzte grosse Monstre-Concert

veranstalten, und zwar **Freitag den 13. October.**
Billets sind vorher bei Herrn **Nitzing** am Markt und **Neumann, Königsstraße**, à 50 R.-Pfg. zu haben. **An der Kasse 75 R.-Pfg.** **Anfang 7^{1/2} Uhr.**
Ausführliche Programme sind an der Kasse zu haben.

Goldene Kette.

Sonnabend Schlachtfest, früh 9 Uhr Wellfleisch,
Abends frische Würst und Suppe. **W. Arnicke.**

Stadt-Theater.

Freitag den 13. October.
17. Vorstellung im 1. Abonnement.
Neu! Auf diesseitiges Verlangen Neu!
und zum letzten Male: **Neu!**
Ein Fallissement.

Schauspiel in 4 Acten von **Hörnsfjerne Björnson.**
Kassens- und Repertoirestück aller großen Bühnen. **Schauspielpreise.**

Hotel Kronprinz
Louis Loy's berühmte
**Glas-Photographien-
Kunst-Ausstellung**
1000. Intendanten
Halle geöffnet früh 10 bis Abends 9 Uhr.
Entrée 75 ¢, — 6 Billets nur 3 M.
Stereoskop-Berz. zu ganz realen Preisen.

Restaur. Geißstr. 51.
Heute **Freitag Schlachtfest.**
Früh 9 Uhr Wellfleisch, Abds.
Würst u. Suppe. Es ladet
freudlich ein **Hermann Rautz.**

Schrader's Livoli-Garten.
Sonnabend **Schlachtfest.**
Heute **Freitag** Abend wie bekannt.

Halloria.

Freitag Abend **Pöfelkuchen** mit Wein-
traut u. Weerrettig.

Berein der Bienenwäter
von Halle und Umgegend.

Sonntag den 15. Oct. c. Nachm. 3^{1/2} Uhr
im „**Weissen Hof**.“
Wie gelangt man zu einem richtigen Urtheile
über den Werth der verschiedenen Bienen-
rassen? (Haring.)
Vortragsbericht.
Aufstellung der Tagesordnung für das nächste
Jahr.

„**Zum Guttenberg**“,

Königsstrasse 20c.
Nürnberger Bier, Kurz'sche Brauerei
(J. G. Reif) empfiehlt **Fr. Matze.**

Seise's Restaurant

empfehle seine Localitäten dem geehrten Publikum. **Mittagsstück** im Abonnement **75 ¢**
Kalte und warme Speisen zu jeder Zeit.
Bier ff. **22**
Auch sind daselbst möbl. Stuben mit Sa-
binet zu vermieten.

Restaurant zur Forelle.
Heute **Donnerstag** Abend **Roctorturte Suppe.**

Jäckel's Brauerei.
Freitag den 13. October **Schlachtfest.**
Früh 9 Uhr Wellfleisch. **C. Koeder.**

Ein gelbes **Umhangtuch** am 10. d. auf dem Wege von Halle nach Nietleben verloren. Gegen Belohnung abzugeben
Königsstraße 2, II.

(Hierzu eine Beilage.)